



JAHRESBERICHT 2021

INHALT

4 DIE DEUTSCHE
AEROSOLINDUSTRIE
IM JAHR 2021

6 IGA-INTERN

8 AEROSOLMARKT
DEUTSCHLAND

12 AUS DER
ARBEIT DES CTA

14 FEA-BERICHT

16 IGA-DELEGIERTE
IN DEN FEA-GREMIEN

17 ÖFFENTLICHKEITS-
ARBEIT 2021

18 KONTAKTDATEN
GESCHÄFTSSTELLE
UND VORSTAND

19 AUSSCHUSS-
MITGLIEDER

20 IGA-
MITGLIEDERLISTE

DIE DEUTSCHE AEROSOL- INDUSTRIE IM JAHR 2021

Wer hätte im Jahr 2020 geglaubt, dass ein weiterer Lockdown bis weit in das Frühjahr des nächsten Jahres hinein das Zusammenleben in Deutschland massiv beeinflussen würde? Neben der wichtigen Gesamtverantwortung im Land, die besonders schutzbedürftigen Bürger vor ernststen Folgen einer Infektion zu bewahren, mussten Unternehmen verlässliche Wege finden, die eigene Handlungsfähigkeit zu erhalten. Durch die strengen Quarantäneregelungen bestand permanent die Gefahr, dass ganze Betriebe durch den drohenden Personalmangel nicht mehr handlungsfähig waren, wenn es zu vermehrten Ansteckungen an den Arbeitsplätzen gekommen wäre. Die Impfkampagne, die flächendeckend eingeführte 3G-Regel für Beschäftigte und die Hygienekonzepte vor Ort haben dazu geführt, dass es in der Aerosolindustrie bislang keine dramatischen Produktionsausfälle gab.

Aber wie verletzlich unsere Lieferketten heutzutage sind, mussten wir außerhalb des Pandemiegeschehens durch einen spektakulären Schiffsunfall im Suezkanal vor Augen geführt bekommen. Der Containerriesen „Ever Given“ hatte sich an einer besonders schmalen Stelle des Kanals festgefahren und diesen für sechs Tage blockiert. Der durch den Unfall verursachte Stau von Containerschiffen für beide Fahrtrichtungen hatte weltweit Lieferketten unterbrochen. Auch die Umfahrung des Kanals über das Kap der guten Hoffnung dauert 6 bis 10 Tage länger und konnte praktisch nur von den Schiffen genutzt werden, die nicht schon im Kanal blockiert waren. Der Informationsdienst Lloyd's List bezifferte die Schadenshöhe für die betroffene Wirtschaft auf circa 400 Millionen US-Dollar pro Stunde.

Als ein weiteres Maß der schwierigen Wirtschaftssituation ist die vom VCI veröffentlichte Erhöhung der Importpreise für Chemikalien im Jahresdurchschnitt um 14,3 Prozent zu sehen. Gestiegene Rohstoffpreise und schlechte Verfügbarkeit setzen die verarbeitende Industrie stark unter Druck.

Das Bruttoinlandsprodukt ist zwar um 2,7 Prozent gestiegen. Aber vor dem Hintergrund eines 5-prozentigen Rückgangs im Vorjahr relativiert sich dieser Erfolg stark.

Der Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW) konnte eindrucksvoll belegen, dass die Pandemie das Kauf- und Konsumverhalten im Inland stark beeinflusst hat. Der Inlandsumsatz an Schönheits- und Haushaltspflegeprodukten ist um 3 Prozent gesunken. Ein leichtes Wachstum der Exportumsätze von Haushaltspflegeprodukten und der stark gestiegene Exportumsatz (+14 Prozent) führten jedoch am Ende des Berichtsjahres zu einer erfreulichen Gesamtumsatzsteigerung von 1,1 Prozent.

Die oben beschriebene Gesamtsituation hatte auch Auswirkungen auf die Abfüllzahlen und Abverkäufe von Aerosolprodukten. So ging die Produktion von Aerosolen in Deutschland in 2021 um 3,75 Prozent zurück und überstieg so gerade noch die Milliardengrenze. Bei der Nachfrage wiesen die meisten Produktkategorien leider rückläufige Zahlen auf. Dazu finden Sie wie immer die Details in diesem Bericht.

Auf der Arbeitsebene der IGA fanden alle Arbeitssitzungen, die Mitgliederversammlung, das Herbstforum und die Aerosolschulung im Berichtsjahr virtuell statt und auch im europäischen Kontext wurde ausschließlich online gearbeitet. In Bezug auf die eingesparten Ressourcen wie Reisezeit und -kosten hat diese Arbeitsweise sicherlich Vorteile. Das Personalkarussell dreht sich aber ständig weiter und wir haben immer mehr neue Ansprechpartner in den Gremien. Eine vertrauensvolle internationale Zusammenarbeit lebt davon, dass sich die Delegierten persönlich kennen und schätzen

lernen und wir müssen gemeinsam dafür Sorge tragen, ein „Future Normal“ zu kreieren, welches auch wieder physische Treffen ermöglicht. So ist der - in weiser Voraussicht um zwei Jahre verschobene - internationale Aerosolkongress der FEA für September 2022 in Präsenz geplant. Alle Beteiligten hoffen, dass sich bis dahin die Pandemielage entspannt hat und auch die Reiserestriktionen der Länder und der Unternehmen eine aktive Teilnahme vieler Vertreter unserer Industrie zulassen.

Die inhaltliche Zusammenarbeit mit den Kollegen des britischen Verbands BAMA hat durch den Austritt des Vereinigten Königreiches aus der EU keinen Bruch erlitten. Die befürchtete Welle an neuen, nationalen Regelungen ist bislang ausgeblieben. Auch die Fristen zur verbindlichen Benutzung des neuen UK-Konformitätskennzeichens wurden verlängert.

National ist das Lobbyregistergesetz zum 1. Januar 2022 in Kraft getreten. Das ist sicherlich ein wichtiger Schritt in Richtung Transparenz der Interessenvertretung. Der Geschäftsführer der IGA hat den aufwendigen Registrierungsprozess erfolgreich und fristgerecht abgeschlossen. Zukünftig müssen die gemeldeten Daten regelmäßig überprüft und aktualisiert werden.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen aktiven Delegierten, die sich bei der IGA engagieren und ihr Wissen und ihre Erfahrung zum Wohle der gesamten Branche einbringen. Viele davon sind dankenswerterweise auch in den internationalen Diskussionen involviert. Ferner bedanke ich mich persönlich bei Birgit Veverka und Matthias Ibel, die beide mit viel Engagement dafür gesorgt haben, dass trotz aller Einschränkungen das hohe Niveau der guten Zusammenarbeit gehalten werden konnte.

Das Jahr 2022 ist mit Sicherheit ein spannendes Jahr. Alle hoffen auf ein Ende der pandemiebedingten Einschränkungen und die Rückkehr zur Normalität. Ich schaue diesbezüglich positiv nach vorne. 🙏



IGA INTERN

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Aufgrund der anhaltenden Covid-19-Pandemie musste die ursprünglich für den 19. Mai 2021 in Präsenz geplante Mitgliederversammlung abgesagt werden. Um jedoch die satzungsgemäß im ersten Halbjahr notwendige Beschlusslage herbeiführen zu können, wurde sie durch ein schriftliches Umlaufverfahren ersetzt. Erfreulicherweise gaben hierbei 68 Prozent der Mitgliedsfirmen ihre Stimme fristgerecht ab, sodass die bei

diesem Verfahren erforderliche Mindest-Quote von 50 Prozent deutlich überschritten wurde. Alle Beschlussvorlagen wurden im schriftlichen Umlaufverfahren angenommen. In Nachfolge des ausscheidenden Dr. Rolf Bayersdörfer (Henkel AG & Co. KGaA) wurden Andreas Guck (IGS Aerosols GmbH) zum stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands und Dr. Thomas Döring (Henkel AG & Co. KGaA) als neues Mitglied in den Vorstand gewählt. 🇩🇪



PROF. DR. BJÖRN CHRISTENSEN
VOLKER KRAMPE,
MATTHIAS IBEL

VIRTUELLES MITGLIEDERFORUM

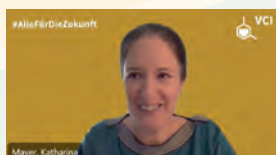
Zur Information der Mitgliedsunternehmen veranstaltete die IGA am 19. Mai 2021 zusätzlich ein Mitgliederforum in Form einer Webkonferenz. Hierin berichtete der Vorstandsvorsitzende Volker Krampe über die Verbandstätigkeit im zurückliegenden Jahr. Matthias Welp, Vorsitzender des PR-Ausschusses (PRA), präsentierte im Rahmen seines Berichts die Produktions- und Abverkaufszahlen 2020 der verschiedenen Aerosolprodukte. Anschließend informierten Vertreter der IGA-Gremien über die aktuelle Arbeit des Chemisch-Technischen-Ausschusses (CTA). Einen ebenso spannenden wie kurzweiligen Abschluss der Veranstaltung bot Prof. Dr. Björn Christensen (Fachhochschule Kiel) den Mitgliedsunternehmen mit seinem Gastvortrag „Fallstricke der Statistik“. 🇩🇪



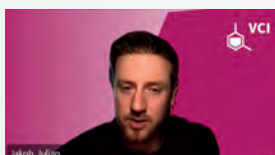
HERBSTFORUM

Rund 40 Teilnehmer besuchten am 5. November 2021 das IGA-Herbstforum, das ebenfalls virtuell veranstaltet wurde. Aus der Arbeit des CTA wurde unter anderem über die anstehenden Revisionen der CLP-Verordnung und der Produktsicherheitsrichtlinie berichtet sowie über die im Rahmen des „Green Deal“ geplante Revision der Verpackungsabfallrichtlinie.

Katharina Mayer, Projektleiterin EU Green Deal, sowie ihr Kollege Julian Jakob, VCI, rundeten das Herbstforum mit ihren sehr informativen Vorträgen zum aktuellen Stand des Europäischen Green Deals und hierbei insbesondere zu den Themen „Kreislaufwirtschaft“ und „Sustainable Products Initiative“ ab. 📺



KATHARINA MAYER



JULIAN JAKOB

PERSONALIEN

Im Mai 2021 ist Dr. Rolf Bayersdörfer (Henkel AG & Co. KGaA) aus dem IGA-Vorstand und als IGA-Vertreter aus dem FEA-Board ausgeschieden.

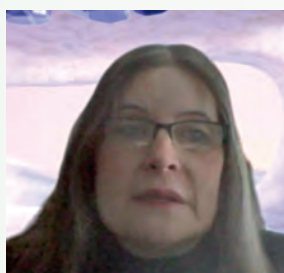
Dr. Thomas Döring wurde an seiner Stelle nicht nur als Vertreter des Hauses Henkel in den IGA-Vorstand gewählt, sondern vertritt die IGA nun auch als Delegierter im FEA-Board. Dr. Bayersdörfer wird die IGA weiterhin als Delegierter in der FEA Task Force Reuse unterstützen. Die Mitglieder des Vorstands danken ihm für die langjährige Unterstützung im IGA-Vorstand und als IGA-Vertreter im FEA-Board und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. 📺



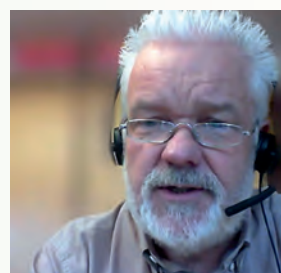
DR. ROLF BAYERSDÖRFER

ONLINE-SEMINAR: „AEROSOLSCHULUNG“

Auch die Aerosolschulung wurde im Dezember 2021 wieder als Online-Seminar durchgeführt. Insgesamt nahmen 22 Teilnehmer an der in Kooperation mit der Chemie Wirtschaftsförderungs-GmbH organisierten Schulung teil. Das kompakte zweitägige Seminar richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Aerosolindustrie. Es vermittelt einen umfassenden Überblick über die Aerosoltechnik und die Vorschriften, die bei Herstellung und Vertrieb von Aerosolprodukten zu beachten sind. Zu diesem Seminar können sich auch Vertreter von Firmen anmelden, die nicht Mitglieder der IGA sind. Mitgliedsfirmen profitieren allerdings von deutlich vergünstigten Teilnahmegebühren. Auch das Online-Format der Schulung wurde von den Teilnehmern sehr gut bewertet. 📺



DR. NORA SCHIEMANN



VOLKER KRAMPE



DR. THOMAS DÖRING



MATTHIAS WELP

RÜCKGANG IN PRODUKTION UND ABVERKAUF

Die Produktion von Aerosolen in Deutschland war im Jahr 2021 erneut rückläufig, wenn auch weniger stark als in den Vorjahren. Insgesamt wurde etwas über 1 Milliarde Aerosoldosen abgefüllt, was einem Minus von 3,75 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Nachfrage nach Aerosolen in Deutschland hat sich bei insgesamt rückläufigen Zahlen nur in zwei Kategorien im Bereich der Haushaltsprodukte positiv entwickelt.

PRODUKTION

Die Produktionszahlen gingen 2021 mit 1,001 Milliarden in Deutschland abgefüllten Dosen um 3,75 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurück. Im größten Marktsegment, dem der kosmetischen Aerosole, nahm die Produktion gegenüber 2020 sogar um 5,7 Prozent auf insgesamt 600 Millionen Dosen ab. Im Bereich der Deodorantien/Antitranspirantien betrug der Rückgang nur 2,6 Prozent, sodass hier 372 Millionen Einheiten produziert wurden. Die Haarsprays verzeichneten ähnlich wie im Vorjahr einen Verlust in Höhe von 11,3 Prozent und auch bei den Haarschäumen sank die Produktionsmenge um 8,3 Prozent. Bei den Rasierschäumen und -gelen hielt sich der Rückgang mit einem Minus von 5,1 Prozent und 2 Millionen weniger produzierten Aerosoldosen gegenüber dem Vorjahr in Grenzen. Die Produktion der sonstigen kosmetischen Aerosole ging um 12,5 Prozent zurück.

Die Gesamtzahl der in Deutschland produzierten Haushaltsaerosole sank gegenüber dem Vorjahr um 13,2 Prozent. Während die Teppichschäume, Wachs- und Poliersprays sowie die Schuh- und Lederpflegemittel sich konstant auf Vorjahresniveau halten konnten, verzeichneten nur die Ofenreiniger ein sattes Plus in Höhe von 20 Prozent. Allerdings verringerte sich die Produktion der Raumsprays um 3 Millionen Stück, sodass hier im Jahr 2021 insgesamt 6 Millionen Aerosoldosen produziert wurden. Auch die sonstigen Haushaltsaerosole gingen um 22,2 Prozent auf insgesamt 14 Millionen produzierte Aerosoldosen gegenüber dem Vorjahr zurück.

Wie bereits im Vorjahr entwickelten sich die Sprays im technischen Bereich positiv. Hier konnte ein Plus in Höhe von 5,5 Prozent erreicht werden, was 96 Millionen abgefüllten Aerosoldosen entspricht. Die pharmazeutischen Sprays steigerten ihre Produktion mit 4,4 Prozent auf 24 Millionen abgefüllte Dosen und die eher kleine Kategorie der Veterinärprodukte sogar mit einem Plus in Höhe von über 66 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 5 Millionen abgefüllte Aerosoldosen. Die sonstigen Kategorien blieben praktisch auf Vorjahresniveau.

Die 2021 in den einzelnen Produktkategorien in Weißblech- und Aluminiumdosen erzielten Produktionszahlen sind der Übersicht zu entnehmen. In Glas- und Kunststoffbehältern abgefüllte Aerosole, die in sehr viel geringeren Stückzahlen produziert wurden, können hier leider nicht im Einzelnen ausgewiesen werden.

AEROSOL- MARKT DEUTSCHLAND

IGA-PRODUKTIONSSTATISTIK 2021

(in Deutschland abgefüllte Aerosolpackungen nach Produktkategorien in Mio. Einheiten)

PRODUKTKATEGORIE	ALUMINIUMDOSEN	WEISSBLECHDOSEN	GESAMTPRODUKTION
Körperpflege			
Deodorantien, Antitranspirantien	372	0	372
Haarsprays, Haarlacke	42	92	134
Haarschäume	22	0	22
Rasierschäume, Rasiergele	37	0	37
Sonstige	35	0	35
Total	508	92	600
Haushaltsprodukte			
Insektizide und Pflanzenschutz	0	4	4
Teppichschäume	0	4	4
Raumsprays	0	6	6
Wachs- und Poliersprays	0	1	1
Ofenreiniger	0	6	6
Schuh- und Lederpflegemittel	3	8	11
Sonstige	5	9	14
Total	8	38	46
Autopflegemittel	3	41	44
Technische Sprays für Industriezwecke	4	92	96
Farb- und Lacksprays	0	106	106
Pharmazeutische Sprays	20	4	24
Veterinärprodukte	2	3	5
Sonstige (inkl. Nahrungsmittel)	20	60	80
GESAMTSUMME	565	436	1.001

Gesamtproduktion 2020: 1.040 (-3,75 % in 2021)

NACHFRAGE

Auch im zweiten Pandemiejahr wurde der Abverkauf von Aerosolprodukten in Deutschland leider erheblich ausgebremst. Wie schon im Vorjahr gingen die Zahlen auch in 2021 überwiegend zurück. Nur zwei Sparten im Bereich der Haushaltsaerosole wiesen stattdessen eine positive Tendenz auf.

Das mit Abstand größte Marktsegment der Deodorantien/Antitranspirantien blieb vom insgesamt negativen Trend nicht verschont, auch wenn die Zahlen hier nur geringfügig zurückgingen. So wurden in 2021 insgesamt 235 Millionen Deo-Spraydosen verkauft (Abb. 1), was einem Minus von 2,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Allerdings wies der gesamte Deo-Markt einen noch deutlicheren Rückgang auf, sodass der Anteil der Aerosole in diesem Marktsegment gegenüber Vorjahr zunahm. Er liegt nun bei 67,5 Prozent. Der Marktanteil der Roll-ons, die im Non-Aerosol-Bereich hier die stärkste Anwendungsform darstellen, ging auf 22,1 Prozent zurück (Abb. 2).

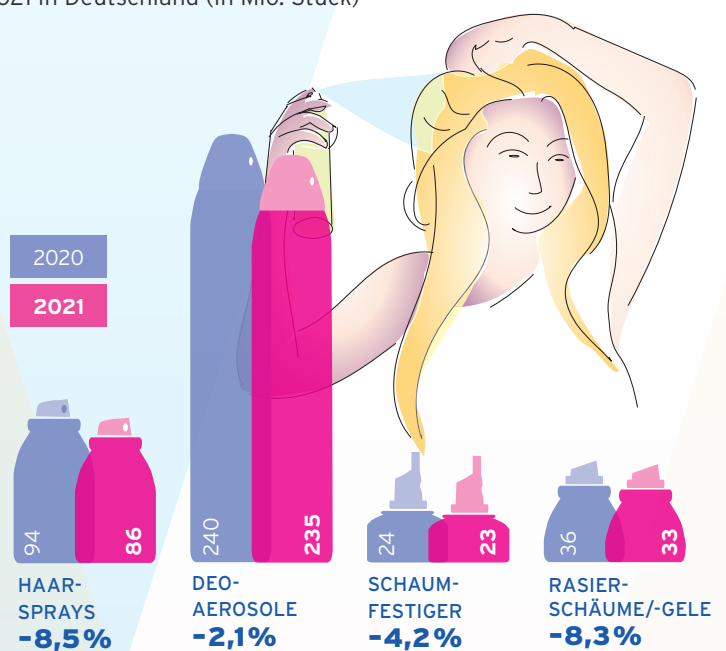
In der Kategorie der Haarsprays wies die Nachfrage gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 8,5 Prozent auf. Somit wurden in 2021 in Deutschland insgesamt 86 Millionen Haarsprays verkauft. Auch wenn gleichzeitig die Nachfrage nach Schaumfestigern um 4,2 Prozent abnahm, haben Aerosolprodukte im gesamten Haarstyling-Markt mit 56,6 Prozent nach wie vor den größten Anteil (Abb. 3). Neben der aktuellen Bartmode hat vermutlich auch der zeitweise „Lockdown“ dazu geführt, dass sich die Rasierschäume und -gele ebenfalls nicht auf dem Vorjahresniveau halten konnten. So sank der Abverkauf dieser Produkte gegenüber dem Vorjahr um 8,3 Prozent auf insgesamt 33 Millionen verkaufte Einheiten im Jahr 2021.

Im Markt der Haushaltsaerosole verzeichneten die Schuhpflegesprays, die 2020 noch einen deutlichen Rückgang aufgewiesen hatten, erfreulicherweise wieder ein Plus in Höhe von 5 Prozent. Damit gingen in diesem Produktsegment 4,2 Millionen Spraydosen in Deutschland über den Ladentisch. Demgegenüber konnten die Bereiche der Ofenreinigungs- und der Teppichpflegesprays, die 2020 noch Zuwächse im Abverkauf aufgewiesen hatten, das Vorjahresniveau leider nicht halten. Erfreulich entwickelten sich allerdings wieder die beliebten Raumduftsprays, die gegenüber dem Vorjahr in 2021 einen Zuwachs von 2,6 Prozent aufwiesen. Das bedeutet, dass im größten Produktsegment des Haushaltsbereichs stolze 16 Millionen Raumduft-Spraydosen verkauft wurden. (Abb. 4) 🏠

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer

ABSATZENTWICKLUNG KOSMETISCHER AEROSOLE
2021 in Deutschland (in Mio. Stück)

Abb. 1



ABVERKAUF HAUSHALTSAEROSOLE
2021 in Deutschland (in Tsd. Stück)

Abb. 4

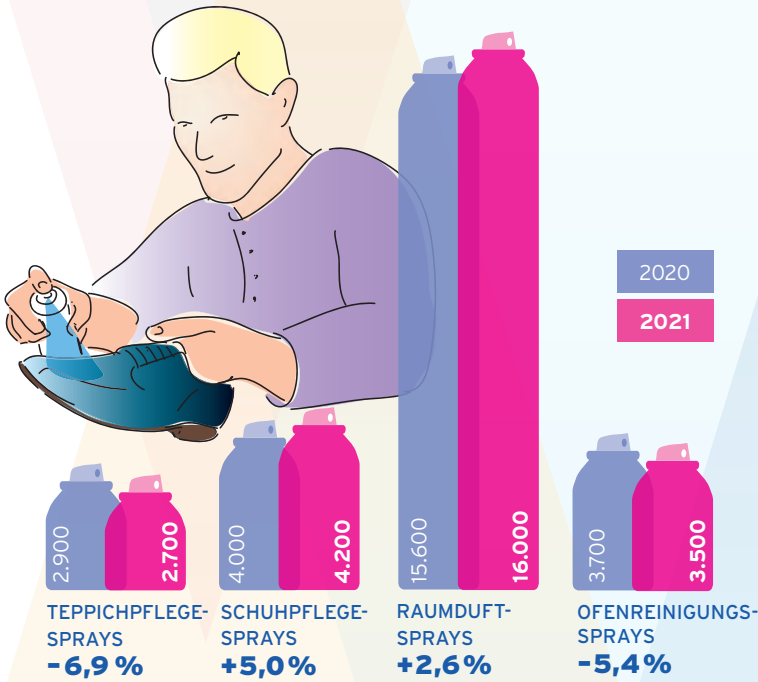


Abb. 3

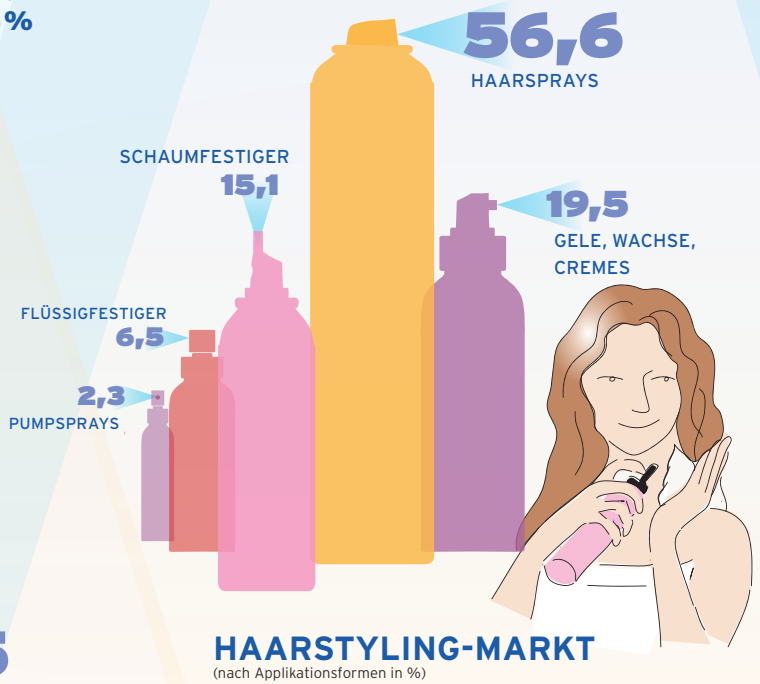
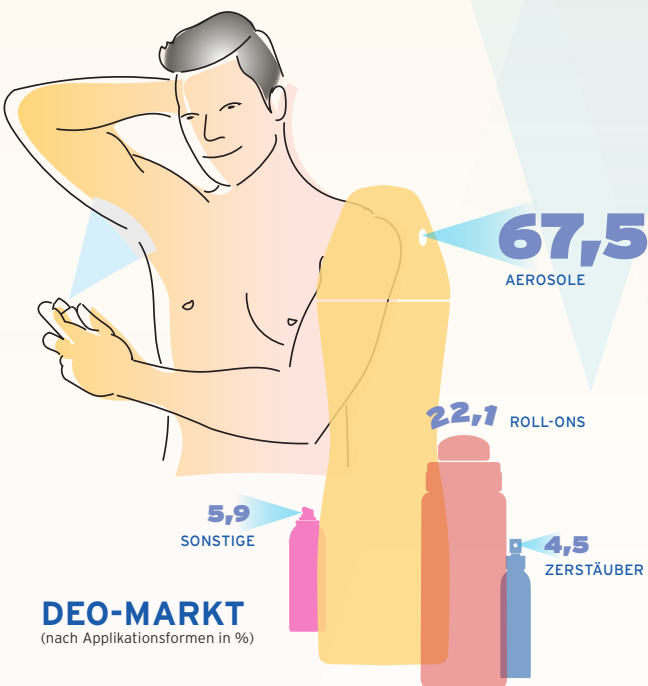


Abb. 2



DEO-MARKT
(nach Applikationsformen in %)

AUS DER ARBEIT DES CTA

KENNZEICHNUNGSREGELUNGEN ZU VERPACKUNGEN

In einigen EU-Mitgliedstaaten wurden im Berichtszeitraum nationale Regelungen, insbesondere zur Kennzeichnung des Verpackungsmaterials und zur Trennung des Materials zum Recycling, geschaffen. Diese teilweise widersprüchlichen Kennzeichnungsvorschriften behindern nicht nur den freien Warenverkehr im EU-Binnenmarkt, sondern sind auch für Verbraucher nicht nachvollziehbar. Kennzeichnungselemente machen aber nur dann Sinn, wenn sie für Verbraucher hilfreiche Zusatzinformationen enthalten und für diese verständlich sind. Die IGA setzt sich daher mit den Kollegen in Brüssel für eine EU-weite Harmonisierung solcher Kennzeichnungsregelungen zum Recycling von Verpackungen ein. Dabei könnten anstelle einer Verpackungskennzeichnung auch digitale Lösungen zur Information der Verbraucher erwogen werden. In einem auch vom Europäischen Aerosolverband FEA unterzeichneten Positionspapier mehrerer Verbände in Brüssel wurde gefordert, dass die geplante Revision der Europäischen Verpackungsabfallrichtlinie wieder EU-weit einheitliche Regelungen zu diesem Thema herbeiführen müsse. Mit einem ersten Entwurf der EU-Kommission zur Revision der Verpackungsabfallrichtlinie wird im Sommer 2022 gerechnet.

WIEDERVERWENDUNG VON VERPACKUNGEN

Auch zum Thema Wiederverwendung von Verpackungen werden im Rahmen der Revision der Verpackungsabfallrichtlinie EU-weite Vorgaben erwartet. In Frankreich gibt es hierzu bereits eine nationale Regelung, die einen Mindestanteil an wiederverwendbaren Verpackungen vorsieht. Bei der Berechnung der jeweiligen Quoten werden jedoch solche

Verpackungen ausgenommen, die aufgrund von Gesundheits- oder Sicherheitsanforderungen nicht wiederbefüllbar sind. Hierunter fallen in Frankreich auch Aerosolpackungen, die zwar hervorragend recycelbar sind, bei denen nach den sicherheitstechnischen Vorgaben der EG-Aerosolrichtlinie aber eine Wiederbefüllung ausgeschlossen ist. Diese französische Regelung könnte ein Muster für die Verpackungsabfallrichtlinie darstellen, falls dort in Zukunft entsprechende Wiederbefüllungsquoten vorgesehen werden.

Bei der Beurteilung der Nachhaltigkeit von „wiederbefüllbaren Druckgaspackungen“, die teilweise als mögliche Alternative zu Aerosolpackungen diskutiert werden, spielen notwendige sicherheitsrelevante Vorgaben, wie sie in Deutschland in der DIN 6111 formuliert wurden, eine wesentliche Rolle. Solche Produkte, die den Anforderungen der EG-Richtlinie über ortsbewegliche Druckgeräte unterliegen, benötigen insbesondere regelmäßig einen höheren Materialeinsatz, da sie erheblich dickere Wandstärken aufweisen als Aerosoldosen. Bei der FEA wird derzeit an Leitlinien zu diesem Thema gearbeitet.

FEA EMISSIONS WORKING GROUP

Die bisherige VOC Working Group der FEA wurde im Berichtszeitraum in Emissions Working Group umbenannt. Der neue Name spiegelt eine deutliche Erweiterung des Aufgabenbereichs dieser Gruppe wider, die sich in Zukunft auch mit dem ökologischen Fußabdruck von Produkten und Fragen der Innenraumluft und der Partikelemissionen beschäftigen soll.

SAFETY FIRST

HARMONISIERUNG

Die Auswertung der nationalen Programme zur Kontrolle der Luftverschmutzung hat gezeigt, dass die für das Jahr 2030 angestrebte Reduktion der VOC-Emissionen in der EU erreicht werden wird. Die Weltgesundheitsorganisation hat einen strengeren Grenzwert für bodennahes Ozon veröffentlicht und für das Jahr 2022 ist eine Anpassung der Standards zur Luftqualität in der EU zu erwarten. Darüber hinaus wird es notwendig sein, eine substanzspezifische Betrachtung von VOCs in Angriff zu nehmen. Dies gilt auch für den Bereich der Innenraumluft, wo bereits entsprechende Konzepte bekannt sind.

STANDARDISIERUNG

Auch im vergangenen Jahr hat der AK Standardisierung des CTA wieder die umfangreiche Expertise der deutschen Aerosolindustrie bei der Erarbeitung von FEA-Standards beigesteuert. Im Berichtszeitraum wurden insbesondere die folgenden FEA-Standards aktualisiert:

- **FEA 100 E/D/F** - Standardisierung - Grundbegriffe, Grundsätze, Ablauf, Gestaltung
- **FEA 223 E/D/F** - Aerosolverpackungen aus Weißblech - Schutzkappen aus Kunststoff für zwei- und dreiteilig eingezogene Dosen entsprechend FEA 214
- **FEA 615 E/D/F** - Aerosolverpackungen aus Glas - Fallversuch

Zudem überprüfte der Arbeitskreis wieder die für die Aerosolindustrie relevanten Entwürfe von DIN-, CEN- und ISO-Standards. Alle FEA-Standards sowie die gerade in Abstimmung befindlichen Entwürfe sind kostenlos auf der FEA-Website www.aerosol.org zu beziehen und können so von allen Unternehmen der Aerosolindustrie als unverbindliche Hilfestellung genutzt werden.

Nachdem in China ein Standard zu BOV-Aerosolen (Bag On Valve) veröffentlicht worden war, hat sich die FEA entschlossen, einen „Guide on Compartmented Technologies“ zu verfassen. Zu diesem Zweck wurde eine Compartmented Technologies Task Force gegründet, in der für die IGA Markus Reichelt, Roger Koller und Dr. Klaus Weber mitarbeiten.

GEFAHRGUT

Die Klarstellung der UN, dass bei Treibmittelmischungen hinsichtlich des maximalen Drucks bei 50 °C der jeweils strengere Grenzwert gilt, wird in den europäischen Landverkehrsträgern in der 2023er-Ausgabe übernommen. Die Internationale Zivilluftfahrtorganisation ICAO plant ebenso die Übernahme dieser Anforderung. Zusätzlich werden die Verpackungsanweisungen für Aerosoldosen im Lufttransport redaktionell vereinfacht, indem die Bau- und Prüfvorschriften dem UN-Modell folgend in das entsprechende Kapitel verschoben werden. 🇩🇪

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer

FEA-BERICHT

Die Aktivitäten der FEA blieben auch im zweiten Jahr der Pandemie auf einem unverändert intensiven Niveau.

Im September 2021 veranstaltete die FEA zum zweiten Mal das Virtual FEAerosol Event. Auch in diesen schwierigen Zeiten besteht ein hohes Interesse, den Zugang zu Expertenwissen zu behalten und bei den neuen Entwicklungen in der Aerosolindustrie am Ball zu bleiben. Aktuell laufen die Vorbereitungen für FEAerosol2022 in Lissabon (21.-22. September) auf Hochtouren. Wir alle setzen auf eine baldige Rückkehr zur Normalität mit einer großartigen Präsenzveranstaltung in Lissabon, denn zum lebendigen Networking gehört eben auch das persönliche Treffen, insbesondere für neue Mitglieder, die noch nicht vollständig in der Organisation integriert sind. Innerhalb der FEA hat

sich ein immenses Know-how zu den technischen und regulatorischen Fragen rund um die Aerosolindustrie etabliert. Doch es bleibt auch wichtig, stetig für Nachwuchs für die Verbandsarbeit in Brüssel zu sorgen. Zwar konnten auch im Jahr 2021 einige neue Gesichter die FEA-Arbeit in den Gremien bereichern, um eine angemessene Vertretung der deutschen Industrie in allen Arbeitsgruppen sicherzustellen, wären aber weitere Nominierungen von Delegierten aus den Reihen der IGA-Mitgliedsfirmen wünschenswert.



The high-level aerosol packaging event in the world

The FEA Global Aerosol Events is a biennial exhibition firmly established since 1959 which provides essential insights into the key issues affecting the aerosol industry, as well as outstanding networking opportunities for brand owners, fillers and suppliers to discuss the latest trends and wider business environment.

Registration is open >

Book your stand now >

Die FEA hat die schwierigen Zeiten mit unermüdlichen Webmeetings bestens gemeistert. Hier fällt auf, dass insgesamt mehr Steuerungsmeetings als Treffen der Arbeitsgruppen stattgefunden haben. Und doch gibt es in unserer Industrie viele Zukunftsthemen wie z. B. die Dekarbonisierung der Treibmittel und das große Thema Recycling. Und wie können Aerosole zur Klimaneutralität der Wirtschaft in Europa 2050 beitragen? Dies sind spannende Themen, die künftig unter anderem in der neu ausgerichteten Emissions WG aufgegriffen werden sollen.

Mit einer jährlichen Produktionszahl von mehr als 5 Milliarden Stück ist Europa weiterhin bei der Aerosolproduktion führend. Hier liegt auch eine besondere Verantwortung und die Aerosolindustrie stellt sich immer wieder neuen Herausforderungen.

Die Zusammenarbeit mit dem britischen Verband BAMA bleibt auch in Zeiten nach dem Brexit ein wichtiger Bestandteil unserer FEA-Verbandstätigkeit. Es ist wichtig zu verstehen, welche Besonderheiten in UK diskutiert werden, sei es die UKCA-Zertifizierung oder Ideen zur VOC-Kennzeichnung von Produkten. Hier hält die FEA die Vernetzung und gute Zusammenarbeit unverändert aufrecht.

Auch der Beitrag der IGA zum Erfolg der FEA ist von entscheidender Bedeutung. An dieser Stelle gilt der Dank insbesondere den Delegierten der IGA, die sich unermüdlich in den Arbeitsgruppen und Gremien engagiert haben. Denn dieses Engagement zahlt sich aus und ich bin zuversichtlich, dass wir auch im Jahr 2022 herausfordernde Themen bewältigen und die Zukunft unserer Industrie gemeinsam gestalten werden. 🏡

Dr. Thomas Döring

IGA- DELEGIERTE IN DEN FEA-GREMIEN

BOARD OF DIRECTORS

Dr. Thomas Döring
Henkel AG & Co. KGaA

Volker Krampe
Beiersdorf AG

STEERING COMMITTEE

Volker Krampe (Vorsitzender)
Beiersdorf AG

Dr. Angela Stadler
Procter & Gamble Service GmbH

Dr. Thomas Döring
Henkel AG & Co. KGaA

Emissions Working Group

Dr. Thomas Döring (Vorsitzender)
Henkel AG & Co. KGaA

Dr. Jens Schulz
Beiersdorf AG

**Flammability/Aerosol
Directive Working Group**

Matthias Ibel
Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.

Dr. Angela Stadler
Procter & Gamble Service GmbH

Safety Working Group

Volker Krampe
Beiersdorf AG

**Standardisation
Working Group**

Dr. Klaus Weber
IGS Aerosols GmbH

Roger Koller
Nussbaum Frankenberg GmbH

Transport Working Group

Volker Krampe (Vorsitzender)
Beiersdorf AG

Jens Georgi
TUNAP GmbH & Co. KG

**NATIONAL DIRECTORS'
COMMITTEE**

Matthias Ibel (stellv. Vorsitzender)
Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.

ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT 2021

Auch im Jahr 2021 wurde das IGA-Unterrichtsset „Psss ... die Spraydose erzählt“ wieder in den Schulen als Lehrmaterial eingesetzt. Das vollständige Unterrichtssset – einschließlich Spraydosen, Schüler- und Lehrerheften sowie Lehrfilm – wird im Verleih über die Konferenz der Landesfilmdienste (KdL) angeboten. Mittlerweile haben über 788.600 Zuschauer unseren Lehrfilm im Rahmen des Verleihs durch die Landesfilmdienste gesehen.

Allerdings brachen im zweiten Corona-Jahr die Verleihzahlen gegenüber dem Vorjahr stark ein. Die IGA reagierte und ließ den IGA-Schulfilm „Psss ... die Spraydose erzählt“ auf der Website der KdL verstärkt auf der Startseite platzieren, sodass sich die Verleihzahlen wieder sichtlich erhöhten. Aufgrund der noch mangelnden Digitalisierung an den Schulen wird es jedoch vermutlich noch eine Zeitlang dauern, bis wieder Normalität eintritt.

Zusätzlich zum Verleih des vollständigen Sets an Schulen ist der Film auf der Website der Landesfilmdienste (www.landesfilmdienste.de) im Web-TV und als Video on Demand zugänglich. Alle Informationen zum IGA-Unterrichtssset befinden sich auch auf unserer Internetseite www.aerosolverband.de. Die zugehörigen PDF-Dateien können jederzeit kostenfrei auch von dieser Website heruntergeladen werden. 📄

Matthias Welp | PRA-Vorsitzender



INDUSTRIE-GEMEINSCHAFT AEROSOLE E.V.

GESCHÄFTSSTELLE

Anschrift	Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.	Mainzer Landstraße 55 60329 Frankfurt am Main Tel. +49 69 25 56-1508 Fax +49 69 25 56-1608 info@aerosolverband.de www.aerosolverband.de
Geschäftsführer	Matthias Ibel	
Assistentin der Geschäftsführung	Birgit Veverka	

VORSTAND

Vorsitzender	Volker Krampe Beiersdorf AG	Unnastraße 48 20245 Hamburg Tel. +49 40 49 09-3634 Fax +49 40 49 09-183634 Volker.Krampe@Beiersdorf.com
Stellv. Vorsitzende	Andreas Guck IGS Aerosols GmbH	Im Hemmet 1 79664 Wehr Tel. +49 7762 8007-81 Fax +49 7762 4412 aguck@igs aerosols.com
	Dr. Angela Stadler Procter & Gamble Service GmbH	Frankfurter Straße 145 61476 Kronberg Tel. +49 6173 302191 Stadler.A@PG.com
Weitere Vorstandsmitglieder	Dr. Thomas Döring Henkel AG & Co. KGaA	Henkelstraße 67 40191 Düsseldorf Tel. +49 211 797-2199 Fax +49 211 7988933 Thomas.Doering@henkel.com
	Manfred Lott Kao Germany GmbH	Pfungstädter Straße 98-100 64297 Darmstadt Tel. +49 6151 3960-409 Fax +49 6151 3960-350 Manfred.Lott@kao.com
	Dr. Ludger Neumann L'ORÉAL Deutschland GmbH	Johannstraße 1 40476 Düsseldorf Tel. +49 211 43 78-229 Fax +49 211 43 78-1200 Ludger.Neumann@loreal.com
	Dr. Stephan Teichmann Win Cosmetic GmbH & Co. KG	Wilhelm-Ternis-Straße 21-25 67592 Flörsheim-Dalsheim Tel. +49 6243 9060 3041 Stephan.Teichmann@dalli-group.com
	Matthias Welp Precision Dispensing Solutions Europe GmbH	Schulstraße 33 65795 Hattersheim Tel. +49 6190 801-215 Fax +49 6190 801-330 Matthias.Welp@precisionglobal.com
Ehrenvorsitzende	Franz Guck Josef Wilhelm	

CHEMISCH-TECHNISCHER-AUSSCHUSS (CTA)

Vorsitzender	Manfred Lott Kao Germany GmbH
Mitglieder	Oliver Berger G. Staehle GmbH u. Co. KG Blechpackungen David Bergmann Euscher GmbH & Co. KG Christine Cajan Kao Germany GmbH Dr. Thomas Döring Henkel AG & Co. KGaA Jens Georgi TUNAP GmbH & Co. KG Frank Hamberger Peter Kwasny GmbH Wolfgang Herrmann European Aerosols GmbH Kai Hönscher Procter & Gamble Service GmbH Dr. Heinz Theo Kämmerling SCHARR CPC GmbH Roger Koller Nussbaum Frankenberg GmbH Volker Krampe Beiersdorf AG Manuell Mohrhenn DALLI-WERKE GmbH & Co. KG Beate Pelka Kao Germany GmbH Dr. Andrea Sättler Henkel AG & Co. KGaA Gebhard Schmidt Thomas GmbH Dr. Jens Schulz Beiersdorf AG Thomas Steinhöfer Schwarzkopf & Henkel Production Europe GmbH & Co. KG Dr. Klaus Weber IGS Aerosols GmbH Dietmar Wiest Tubex GmbH
Gäste	Peter Kucharski Coster Technologie Speciali GmbH Dr. Sebastian Molitor Adolf Würth GmbH & Co. KG Sandro Nass Lindal Dispenser GmbH Markus Reichelt Aptar Radolfzell GmbH

PR-AUSSCHUSS (PRA)

Vorsitzender	Matthias Welp Precision Dispensing Solutions Europe GmbH
Mitglieder	Janine Arnold Henkel AG & Co. KGaA Christina Hoberg Beiersdorf AG Harald Schlatter Procter & Gamble Service GmbH Denis Strack Peter Kwasny GmbH

IGA- MITGLIEDERLISTE

ADL-Aerosol Dosen Limburg GmbH
 Anna-Ohl-Straße 1 | 65555 Limburg
 Tel. +49 6431 299 303 | Fax +49 6431 299 8 303
 info@aerosol-limburg.de | www.aerosol-limburg.de

DS

Bostik Aerosols GmbH
 Giebelstadter Weg 16
 97234 Reichenberg-Albertshausen
 Tel. +49 9366 9071-0 | Fax +49 9366 9071-22
 info.aerosols@bostik.com | www.bostik.com

F

AEROSOL EUROPE
 POB 1504 | 82305 Starnberg
 Tel. +49 8801 914682 | Fax +49 8801 914683
 info@aerosoleurope.de | www.aerosoleurope.de

Z

Caramba Chemie GmbH & Co. KG
 Wanheimer Straße 334-336
 47055 Duisburg
 Tel. +49 203 7786-0
 info@caramba.de | www.caramba.de

F, S, W

Aerosol-Service GmbH
 Helmstedter Straße 58 c | 38126 Braunschweig
 Tel. +49 531 27382-0 | Fax +49 531 27382-26
 Info@Aerosol-Service.de | www.Aerosol-Service.de

F

Climalife DKF GmbH Dehon Kälte Fachvertriebs GmbH
 Robert-Bosch-Straße 14 | 40668 Meerbusch
 Tel. +49 2150 7073-51 | Fax +49 2150 7073-60
 vkleiner@climalife.dehon.com
 www.climalife.dehon.com

T

Aptar Dortmund GmbH
 Hildebrandstraße 20 | 44319 Dortmund
 Tel. +49 231 92400 | Fax +49 231 211752
 www.aptar.com

V, VT

Colep Laupheim GmbH & Co. KG
 Fockestraße 12 | 88471 Laupheim
 Tel. +49 7392 706-0 | Fax +49 7392 706-272
 enquiries@colep.com | www.colep.com

F, DS

AVT Abfüll- und Verpackungstechnik GmbH
 Otto-Hahn-Straße 42 | 42369 Wuppertal
 Tel. +49 202 27474-0 | Fax +49 202 27474-15
 info@avt-deutschland.de | www.avt-deutschland.de

F

Coster Tecnologie Speciali GmbH
 Siemensstraße 22 | 76275 Ettlingen
 Tel. +49 7243 5483-0 | Fax +49 7243 5483-54
 Sales.de@Coster.com | www.Coster.com

M, V,
VT, K

Ball Aerosol Packaging CZ S.R.O.
 Palackého 639
 CZ-28101 Velim | Tschechische Republik
 Tel. +49 152 28813084
 katharina.mollerracke@ball.com | www.ball.com

DA

DALLI-WERKE GmbH & Co. KG
 Zweifaller Straße 120 | 52224 Stolberg
 Tel. +49 2402 8900 | Fax +49 2402 892222
 info@dalli-group.com | www.dalli-group.com

F

Beiersdorf AG
 Unnastraße 48 | 20245 Hamburg
 Tel. +49 40 4909-0 | Fax +49 40 4909-3434
 www.Beiersdorf.com

F

E. Mierau Spray-Chemie GmbH
 Stolzenhagener Chaussee 12 | 16515 Zehlendorf
 Tel. +49 33053 898-0 | Fax +49 33053 898-99
 Service@Mierau-Spray-Chemie.de
 www.mierau-spray-chemie.de

F

DA
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Aluminium)

DK
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolkunststoff-
 behältern (einschl.
 Vormaterial)

DS
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Weißblech)

F
 Aerosolprodukte-
 abfüller (Eigen-
 produkte oder
 Lohnabfüllung)

J
 Entsorgung/
 Recycling

K
 Schutzkappen,
 Verschlüsse

<p>ECKART GmbH Güntersthal 4 91235 Hartenstein Tel. +49 9152 77-0 Fax +49 9152 77-7008 info@eckart.altana.com www.eckart.net</p>	W	<p>Graichen Produktions- und Vertriebs GmbH Darmstädter Straße 127-129 64625 Bensheim Tel. +49 6251 73103 Fax +49 6251 77901 Info@graichen-bensheim.de www.Graichen.net</p>	F
<p>European Aerosols GmbH Kurt-Vogelsang-Straße 6 74855 Haßmersheim Tel. +49 6266 75-0 Fax +49 6266 75-389 info-de@european-aerosols.com www.european-aerosols.com</p>	F	<p>Grillo-Werke AG Weseler Straße 1 47169 Duisburg Tel. +49 203 5557-378 Fax +49 203 5557-490 L.Marotta@grillo.de www.grillo.de www.dimethyl-ether.com</p>	T, W
<p>Euscher GmbH & Co. KG Johanneswerkstraße 22 33611 Bielefeld Tel. +49 521 80009-0 Fax +49 521 80009-990 Info@Euscher.com www.Euscher.com</p>	VT	<p>Henkel AG & Co. KGaA Postfach 11 00 40191 Düsseldorf Tel. +49 211 797-0 Fax +49 211 7988933 www.henkel.com</p>	F
<p>Eviosys Packaging Germany GmbH Fritz-Züchner-Straße 8 38723 Seesen Tel. +49 5381 7810 Fax +49 5381 781639</p>	DS	<p>HEUFT SYSTEMTECHNIK GMBH Am Wind 1 56659 Burgbrohl Tel. +49 2636-560 Fax +49 2636-56256 info@heuft.com www.heuft.com</p>	M
<p>Evonik Industries AG Paul-Baumann-Straße 1 45772 Marl Tel. +49 2365 49-5082 Fax +49 2365 49-2905 peter.nothhaft@evonik.com www.evonik.com</p>	T	<p>IGS Aerosols GmbH Im Hemmet 1 79664 Wehr/Baden Tel. +49 7762 8007-0 Fax +49 7762 4412 info@igs aerosols.com www.igs aerosols.com</p>	F
<p>Ferdinand Grebien e.K. Franz-Haniel-Straße 35 47443 Moers Tel. +49 2841 50193 Fax +49 2841 502806 Info@Grebien-Aerosol.de www.grebien-aerosol.de</p>	F	<p>KAO Germany GmbH Pfungstädter Straße 98-100 64297 Darmstadt Tel. +49 6151 3960-0 Fax +49 6151 3960-111 christine.cajan@kao.com www.kao.com</p>	F
<p>Friedrich Huber aeronova GmbH & Co. KG Sobrigauer Weg 4 01257 Dresden Tel. +49 351 27046-0 Fax +49 351 27046-16 info@aeronova.de www.aeronova.de</p>	F	<p>Klüber Lubrication München SE & Co. KG Geisenhausenerstraße 7 81379 München Tel. +49 89 7876-0 Fax +49 89 7876-333 www.klueber.com</p>	S
<p>G. Staehle GmbH u. Co. KG Blechpackungen Mercedesstraße 15 70372 Stuttgart Tel. +49 711 9544-5 Fax +49 711 9544-899 Info@Staehle.de www.Staehle.de</p>	DS	<p>L'ORÉAL Deutschland GmbH Johannstraße 1 40476 Düsseldorf Tel. +49 211 4378-01 Fax +49 211 4378-1200 www.LOreal.de</p>	F
<p>GFV-Verschlusstechnik GmbH & Co. KG Reutiner Straße 14 72275 Alpirsbach Tel. +49 7444 611-100 j.hampel@gfv-web.de www.GFV-web.de</p>	K	<p>LINDAL Dispenser GmbH Technology-Straße 2 23923 Schönberg Tel. +49 38828 231-0 Fax +49 38828 231180 info@lindalgroup.com www.lindalgroup.com</p>	V, VT, K

M
Maschinen,
Apparate usw.

S
Verkauf (Handel)
von Aerosol-
produkten (auch
Import und Export)

T
Treibgase

V
Ventile

VT
Ventil-
Zubehör

W
Wirkstoffe
(Grundstoffe)
und Lösungs-
mittel

Z
Fachzeit-
schriften

<p>Lornamead GmbH Harcshesheyde 91-93 22844 Norderstedt Tel. +49 40 888 859-0 Fax +49 40 888 859-20 info@lornamead.de www.lornamead.de</p>	S	<p>Procter & Gamble Service GmbH Sulzbacher Straße 40 65824 Schwalbach Tel. +49 6196 89-01 Fax +49 6196 89-4929 www.pg.com</p>	F
<p>Mall + Herlan GmbH Wöschbacher Straße 33 76327 Pfinztal Tel. +49 721 946 01 0 Fax +49 721 946 01 99 info@mall-herlan.com www.mall-herlan.de</p>	DS, M	<p>Progas GmbH & Co. KG Geschäftsbereich Aerosol Westfalendamm 84-86 44141 Dortmund Tel. +49 231 5498-263 Fax +49 231 5498-265 aerosol@progas.de www.progas-aerosol.de</p>	T
<p>MITANI Europe GmbH Siemensring 44 E 47877 Willich Tel. +49 2154-953199-0 Fax +49 2154-953199-9 K.Motoo@mitanivalve.com www.MitaniValve.com</p>	V, VT, K	<p>REMONDIS Industrie Service GmbH Hauptverwaltung Lünen Brunnenstraße 138 44536 Lünen Tel. +49 2306 106-670 Fax +49 2306 106-677 www.Remondis-Industrie-Service.de</p>	J
<p>Nussbaum Frankenberg GmbH Sachsenburger Weg 37 09669 Frankenberg Tel. +49 37206 8922-0 Fax +49 37206 8922-60 kontakt@nucan.de www.nucan.com</p>	DA	<p>Rudolf Dankwardt GmbH Gutenbergring 50-52 22848 Norderstedt Tel. +49 40 528734-0 Fax +49 40 528734-99 Dankwardt@RuDa.de www.RuDa.de</p>	F
<p>Pamasol Willi Mäder AG Driesbuelstrasse 2 8808 Pfäffikon, SCHWEIZ Tel. +41 55 417-4040 Fax +41 55 417-4044 Info@Pamasol.com www.Pamasol.com</p>	M	<p>Salzenbrodt GmbH & Co. KG Hermsdorfer Straße 70 13437 Berlin Tel. +49 30 41404-512 Fax +49 30 41404-520 info@collonil.de www.collonil.com</p>	F
<p>Peter Kwasny GmbH Heilbronner Straße 96 74831 Gundelsheim Tel. +49 6269 95-0 Fax +49 6269 95-70 Info@Kwasny.de www.Kwasny.de</p>	F	<p>SCHARR CPC GmbH Hentrichstraße 65 47809 Krefeld Tel. +49 2151 5219-0 Fax +49 2151 5219-22 Info@SCHARR-CPC.de www.SCHARR-CPC.de</p>	T
<p>Plastipak Deutschland GmbH Ernst-Abbe-Straße 20 56743 Mendig Tel. +49 2652 585-0 Fax +49 2652 585-69 sgoron@plastipak.eu www.plastipakeurope.com</p>	DK	<p>Shell Deutschland GmbH Abt. STP/241 Suhrenkamp 71-77 22335 Hamburg Tel. +49 40 6324-5106 Fax +49 40 6324-6200 Ira.Petermann@shell.com www.Shell.de</p>	T
<p>Precision Dispensing Solutions Europe GmbH Schulstraße 33 65795 Hattersheim Tel. +49 6190 801-0 Fax +49 6190 801-200 PDSE-Info@precisionglobal.com www.precisionglobal.com</p>	V, VT, K	<p>Silgan Dispensing Systems Hemer GmbH Ernst-Stenner-Straße 17 58675 Hemer Tel. +49 159 045201-22 Markus.Thelen@SilganDispensing.com www.silgandispensing.com</p>	V, VT, K
<p>PRISMAN Chemie GmbH & Co. KG Industriestraße 17 68519 Viernheim Tel. +49 6251 866980-0 Fax +49 6251 866980-77 info@prisman.de www.prisman.de</p>	F, S	<p>SONAX GmbH Münchener Straße 75 86633 Neuburg/Donau Tel. +49 8431 53-0 Fax +49 8431 53-390 Info@SONAX.de www.SONAX.de</p>	F

DA
Hersteller von
oder Handel mit
Aerosolmetall-
behältern
(Aluminium)

DK
Hersteller von
oder Handel mit
Aerosolkunststoff-
behältern (einschl.
Vormaterial)

DS
Hersteller von
oder Handel mit
Aerosolmetall-
behältern
(Weißblech)

F
Aerosolprodukte-
abfüller (Eigen-
produkte oder
Lohnabfüllung)

J
Entsorgung/
Recycling

K
Schutzkappen,
Verschlüsse

Stanger Produktions- und Vertriebs GmbH & Co. KG F
 Ferdinand-Porsche-Straße 2 | 32339 Espelkamp
 Tel. +49 5743 9307-0 | Fax +49 5743 9307-299
 info@stanger.de | www.stanger.de

Wild Beauty GmbH S
 Breslauer Straße 20 | 64342 Seeheim-Jugenheim
 Tel. +49 6257 5036 0 | Fax +49 6257 5036 7110
 info@wild-beauty.de | www.wild-beauty.de

Summit Europe CV V, VT, K
 Damsluisweg 12 | 1332 EC Almere, NIEDERLANDE
 Tel. +31 36 5491-200 | Fax +31 36 5491-201
 CS@summit.eu.com | www.summiteurope.nl

Zellaerosol GmbH F
 Wiesenstraße 13 | 79669 Zell im Wiesental
 Tel. +49 7625 9253-0 | Fax +49 7625 9253-14
 Info@Zellaerosol.de | www.Zellaerosol.de

Thomas GmbH VT
 Industriestraße 6 | 63505 Langenselbold
 Tel. +49 6184 807-100 | Fax +49 6184 807-650
 webcontact@thomas-holding.com
 www.thomas-holding.com

Trivium Packaging Germany GmbH DA, DS
 Feldstraße 147-149 | 22880 Wedel
 Tel. +49 4103 126-0 | Fax +49 4103 126-201
 www.triviumpackaging.com

TUBEX GmbH DA
 Fabrikstraße 1 | 72414 Rangendingen
 Tel. +49 7471 990-0 | Fax +49 7471 990-599
 Info@TUBEX.de | www.TUBEX.de

TUNAP GmbH & Co. KG F
 Bürgermeister-Seidl-Straße 2 | 82515 Wolfratshausen
 Tel. +49 8171 1600-0 | Fax +49 8171 1600-40
 Info@TUNAP.com | www.TUNAP.com

Vema GmbH & Co. KG F
 Portnerstraße 84 | 86356 Neusäß
 Tel. +49 821 4605300 | Fax +49 821 4605339
 info@vema.net | www.vema.net

W + S GmbH Lackchemie und Aerosol-Technik F
 Am Sportplatz 5 | 63791 Karlstein
 Tel. +49 6188 9575-0 | Fax +49 6188 9575-30
 info@ws-lackchemie.de
 www.ws-lackchemie.de

WESTFA Aerosol GmbH T
 Feldmühlenstraße 19 | 58099 Hagen
 Tel. +49 441 210 2141 | Fax +49 441 210 2152
 aerosole@westfa.de | www.westfa.de

M
 Maschinen,
 Apparate usw.

S
 Verkauf (Handel)
 von Aerosol-
 produkten (auch
 Import und Export)

T
 Treibgase

V
 Ventile

VT
 Ventil-
 Zubehör

W
 Wirkstoffe
 (Grundstoffe)
 und Lösungs-
 mittel

Z
 Fachzeit-
 schriften

Herausgeber

Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.
Mainzer Landstraße 55 | 60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 2556-1508 | Telefax +49 69 2556-1608
info@aerosolverband.de | www.aerosolverband.de

Konzeption & Gestaltung

Seippel & Weihe Kommunikationsberatung GmbH
www.seippel-weihe.com

Fotos

Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V. (S. 6, 7, 14)
iStock (S. 17)
Seippel & Weihe Kommunikationsberatung GmbH (S. 1, 2, 4, 9)